



Presseinformation - 826/11/2022

04.11.2022
Seite 1 von 2

Energie sparen in Landwirtschaft und Gartenbau: Ministerium und Kammer geben praxisnahe Tipps

Landespresse- und Informationsamt
40213 Düsseldorf
presse@stk.nrw.de

Telefon 0211 837-1134

Bürgertelefon 0211 837-1001
nrwdirekt@nrw.de
www.land.nrw

Das Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz teilt mit:

Die Preissteigerung bei Strom, Gas und Öl und dadurch bedingt auch bei Futter- und Düngemitteln betrifft nahezu alle Betriebe in Landwirtschaft und Gartenbau. Daher stellt sich auch hier die Frage, wie praktisch und zeitnah Energie in Betrieben eingespart oder effizienter genutzt werden kann. Antworten liefert eine gemeinsame Initiative des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen und der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen zu Energiesparpotenzialen in Landwirtschaft und Gartenbau: Hierbei handelt es sich um praktische Tipps für Milchvieh-, Schweine- und Geflügelhalterinnen und -halter sowie für Acker- und Gartenbaubetriebe, die ohne großen Aufwand umgesetzt werden können.

„Unsere landwirtschaftlichen Betriebe versorgen uns mit gesunden und hochwertigen Lebensmitteln“, so Ministerin Silke Gorißen. „Deshalb setzt sich das Landwirtschaftsministerium Nordrhein-Westfalen dafür ein, den Bäuerinnen und Bauern bestmögliche Bedingungen auch in schwierigen Zeiten zu bieten. Aus der Energiekrise darf keine Ernährungskrise werden! Mit den praktischen Tipps geben wir einen Überblick, mit welchen kleinen und größeren Stellschrauben sich Energie sparen oder effizienter nutzen lässt – angefangen bei der schnellen Überprüfung und Digitalisierung von Landmaschinen bis hin zur Optimierung von Beleuchtungssystemen, Heizung und Lüftung in den Ställen und Hallen. Natürlich gibt es auch eine fundierte Energieberatung zum wichtigen Einsatz der Erneuerbaren Energien. Das alles gibt es ganz einfach über die kostenlose App ‚NRW Agrar‘ und die Homepage der Landwirtschaftskammer.“

Karl Werring, Präsident der Landwirtschaftskammer NRW: „In den Betrieben gibt es durch die korrekte Einstellung und Wartung technischer Einrichtungen, wie Heizungs-, Lüftungs- und Beleuchtungsanlagen großes Energiesparpotenzial. Betriebsindividuelle Möglichkeiten, die Energieeffizienz zu verbessern, können mit den Energieberaterinnen und -beratern der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen in einem persönlichen Gespräch geklärt werden.“

Ansprechpartner zur Beratung gibt es unter www.landwirtschaftskammer.de in der Rubrik Landwirtschaft im Bereich Energie, Bauen, Technik.

Die Tipps erscheinen ab sofort in regelmäßigen Abständen auf der Homepage der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen unter www.landwirtschaftskammer.de und in der neu erschienenen App „NRW Agrar“ sowie in der landwirtschaftlichen Fachpresse.

Pressekontakt:

jan-malte.wichern@lwk.nrw.de, 0251 2376-263

Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon 0211 3843-0.

Bei journalistischen Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Telefon 0211 3843- 1046 (leonie.molls@mlv.nrw.de) .

Dieser Pressetext ist auch verfügbar unter www.land.nrw

[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)